



Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Naurod

über 101500

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

AK
14. Juni 2021

Vorlage Nr. 20-O-19-0008
Tagesordnungspunkt 5 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Naurod am 8. September 2020
Verbesserung Obergasse
Beschluss Nr. 0037

Sehr geehrter Herr Nickel,
sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Ihnen zu den einzelnen Antragspunkten die Stellungnahme des Fachamtes weiterleiten:

1. Pflanzkübel

Aktuell wird im Tiefbau- und Vermessungsamt die Vorgehensweise bei der Aufstellung von Pflanzkübeln diskutiert und Leitlinien hierzu erstellt. Die Aufstellung von Pflanzkübeln kann, vorbehaltlich der Ab- bzw. Zustimmung des Stadtplanungsamtes, im Zusammenhang mit dem Wochenmarktkonzept erfolgen.

2. Pflanzflächen

Das Tiefbau- und Vermessungsamt hat noch einmal die potentiellen Pflanzflächen, unter Berücksichtigung der Leitungslagen, überprüft. Lediglich die Fläche vor Haus Nr. 2 steht zur Verfügung.

3. Bänke

Das Tiefbau- und Vermessungsamt hat keine Einwände vorbehaltlich der Ab- bzw. Zustimmung des Stadtplanungsamtes sowie der Finanzierung.

4. Markierung Stellplätze

Markierungen auf Pflasterflächen erliegen sehr schnell dem Verschleiß. Es wird vorgeschlagen, die Begrenzung der Parkflächen durch Alumarkierungsnägel zu kennzeichnen.

5. Weiterer Stellplatz vor Haus Nr. 17

Das Tiefbau- und Vermessungsamt hat keine Einwände, vorbehaltlich der Ab- bzw. Zustimmung des Stadtplanungsamtes, einen Parkplatz vor Haus Nr.17 herzustellen. Hier wird ebenfalls vorgeschlagen die Begrenzung der Parkflächen durch Alumarkierungsnägel zu kennzeichnen.

6. Kontrollen

Eine konsequente Bestreifung durch die Verkehrspolizei ist aufgrund der exponierten Lage Naurods nicht zu gewährleisten.

7. Kissen

Zur Reduzierung der Geschwindigkeit der durchfahrenden Fahrzeuge wurde bereits ein Konzept erstellt. Dieses wird vom Tiefbau- und Vermessungsamt in einem noch nicht terminierten Ortstermin mit dem Ortsvorsteher vorgestellt.

8. Zusatzschilder

Die gängige Praxis in vielen Ortschaften sogenannte „Bürgermeisterschilder“ mit diversen Inhalten aufzustellen ist nach Straßenverkehrsordnung nicht zulässig. Dem straßenverkehrsrechtlichen Ausschließlichkeitsgrundsatz zufolge, können nur solche Verkehrszeichen und Varianten Verwendung finden, die auch im amtlichen Verkehrszeichenkatalog sowie den zugehörigen Anlagen enthalten sind.

9. Tiefe Schilder

Auch in verkehrsberuhigten Bereichen sind die Lichtraumprofile für öffentliche Verkehrszeichen einzuhalten. Da es sich um eine Mischverkehrsfläche handelt, sind die Werte für Fahrbahnen zu beachten. Angeordnete Verkehrszeichen können nicht nach Belieben montiert und demontiert werden.

10. Fahrradständer

Das Radbüro des Tiefbau- und Vermessungsamt wird eine entsprechende Sitzungsvorlage erstellen und in den Geschäftsgang geben.

11. Metallfigur „Landfrau“

Das Tiefbau- und Vermessungsamt hat keine Bedenken, vorbehaltlich der Ab- bzw. Zustimmung des Stadtplanungsamtes.

12. Fahnenmasten

Das Tiefbau- und Vermessungsamt hat die Ortsverwaltung bei der Bauausführung und Finanzierung der Herstellung der Fundamente für die drei Fahnenmasten unterstützt. Die Bauausführung ist bereits beendet, die Fahnenmasten können von der Ortsgemeinde aufgestellt werden. Eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung liegt vor.

13. Brunnen

Das Tiefbau- und Vermessungsamt wird den Wunsch der Nauroder Bevölkerung nach einem Brunnen bei einem noch aufzulegenden Brunnenprogramm berücksichtigen.

14. Mängel

Das Tiefbau- und Vermessungsamt nimmt den Hinweis des Ortsbeirates Naurods zur Kenntnis.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an das Tiefbau- und Vermessungsamt unter dem nachstehenden Organisationspostfach: tiefbauamt.bau-erhaltung@wiesbaden.de wenden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of several loops and flourishes, positioned below the closing text.